

ABB erhält Energietechnik-Auftrag über 73 Millionen US-Dollar in der Schweiz

Neues Leitsystem für effizienteres Management von Kernkraftwerk

Zürich, Schweiz, 2. Dezember 2009 - ABB hat von der Kernkraftwerk Leibstadt (KKL) AG einen Auftrag für die Modernisierung des nicht-sicherheitsrelevanten Leitsystems des 1.220-MW-Kernkraftwerks Leibstadt in der Schweiz erhalten. Das Auftragsvolumen beläuft sich auf 73 Millionen US-Dollar.

Im Rahmen des Auftrags wird ABB mehrere bestehende Leitsysteme durch eine Gesamtlösung auf Basis des System 800xA ersetzen. ABB übernimmt die Konstruktion, Installation, Inbetriebnahme und den Test des Systems und ist auch für die Modernisierung des KKL-Simulators verantwortlich, der zur Schulung des Bedienpersonals eingesetzt wird.

Um eine Unterbrechung der Stromversorgung zu vermeiden, wird das Projekt im Rahmen der planmässigen jährlichen Abschaltungen von 2011 bis 2018 ausgeführt. Vor der Installation wird jede Umsetzungsstufe an einem Prüfstand in Originalgrösse und am KKL-Schulungssimulator umfassend getestet.

Das neue Leitsystem wird zunächst die Lüftungssysteme, die Demineralisierungsanlage und die Kühlturmzusatzwasseranlage abdecken, die den durch Verdampfung entstehenden Wasserverlust ausgleicht. Gemäss einem Rahmenvertrag zwischen ABB und KKL wird das Leitsystem später auch den Wasser-Dampf-Kreislauf, die Turbinensteuerung, betriebliche Unterstützungssysteme für den Reaktor und andere Elemente einbeziehen.

„Die Modernisierung des Leitsystems wird den Zugriff auf kritische Daten verbessern und das effiziente Management des Kraftwerks erleichtern“, sagt Peter Leupp, Leiter der Division Energietechniksysteme von ABB. „Die erhöhte Zuverlässigkeit und Effizienz tragen dazu bei, auf Jahre hinaus einen reibungslosen Betrieb des Kraftwerks sicherzustellen.“

Das System 800xA von ABB wurde rund um den Globus erfolgreich in Stromerzeugungsanlagen installiert und kommt auch in vielen anderen Prozessindustrien zur Anwendung. Es erlaubt dem Bedienpersonal, verschiedene Systeme einer Anlage von einem zentralen Standort über eine einzige Plattform zu kontrollieren und zu steuern. Ausserdem integriert das System 800xA Prozesse, die für ein Höchstmass an Sicherheit und Zuverlässigkeit sorgen, während sie gleichzeitig bestimmte Prozessparameter wie Energie- und/oder Kosteneffizienz optimieren.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen etwa 120.000 Mitarbeiter.

Zur Erklärung jeglicher Fachbegriffe in diesem Text beachten Sie bitte: www.abb.com/glossary

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Group Media Relations:
Wolfram Eberhardt, Thomas Schmidt
(Zurich, Switzerland)
Tel: +41 43 317 6568
media.relations@ch.abb.com